Kurzbiographie:

Ambroise Marie François Joseph Palisot de Beauvois

Französischer Naturwissenschaftler

(* 1752 - † 1820)

Ambroise Marie François Joseph Palisot Baron von Beauvois¹

geboren am 28. October 1753 in Artois. Sein Vater war Generaleinnehmer der k[öniglichen] Domänen und Wälder, eine Stelle, die auch der Sohn nach des Vaters Tod, erhielt. Da ihm dieses Amt wenig Mühe und viel Einkommen brachte, so widmete er seine vielen müssigen Stunden der Botanik, in welcher er sich bald einen berühmten Namen machte.

Im Jahre 1782 kam er nach Paris, wo er Jussieu² hörte. Er beschäftigte sich besonders mit den cryptogamischen Gewächsen, und trat als Gegner der Ideen auf, die Hedwig³ in seiner, von der Petersburger Academie gekrönten Preisschrift, aufgestellt hatte. Beauvois wollte bey diesen Pflanzen durchaus Saamen und Pollen finden und was ihm unmittelbare Beobachtung versagen machte, ersetzte er durch oft sehr sinnreiche, aber wohl nicht immer wahre Hypothesen. Die Pariser Academie wollte auf diese Einfälle eben so wenig eingehen als die meisten übrigen Botaniker. Plötzlich wandelte ihn die Lust zu Reisen an. Er legte alle seine Ämter nieder, liess seine Güter in den Händen einer jungen unerfahrenen Frau und durchzog unbekümmert um das Seinige in fremden Gegenden herum. Ein Abentheurer aus Guinea wusste ihm dieses Land so angenehm zu schildern, dass er beschloss nicht bloss dahin zu reisen, sondern auch daselbst mehrere Jahre zu verweilen. Am 17^{ten} Julius 1786 segelte er in Rochefort ab und kam am 17^{ten} November dieses Jahres an. Das äusserst ungünstige Klima, der Aufenthalt unter Halbwilden, endlich endemische Krankheiten rafften in kürze zwey drittheile der mit seinem Schiffe angekommenen Freunde hin und liessen ihn in einer trostlosen Lage. Demungeachtet verlor er den Muth nicht, machte noch viele Excursionen in die Umgegenden, wo er neue Pflanzen und Thiere in Menge sammelte. Er wollte sogar noch in die grosse Wüste vordringen und das Innere Africas kennen lernen, aber er konnte nicht einmal einen Neger zur Begleitung finden. Als seine Kräfte täglich schwächer wurden, packte ihn, den Kranken, einer seiner Freunde auf ein

¹ Ambroise Marie François Joseph Palisot, Baron de Beauvois (* 27. Juli 1752 in Arras; † 21. Januar 1820 in Paris), französischer Naturwissenschaftler.

² Antoine-Laurent de Jussieu (* 12. April 1748 in Lyon; † 17. September 1836 in Paris), französischer Botaniker.

³ Johannes Hedwig (* 8. Dezember 1730 in Kronstadt, Siebenbürgen; † 18. Februar 1799 in Leipzig), deutscher Botaniker und Arzt.

Schiff, das so eben nach St. Dominique absegelte. So sah Beauvois diese Insel selbst ohne es zu wollen. Aber auch hier stürmten die bekannten Krankheiten dieses ungesunden Ortes auf ihn ein, ohne ihn übrigens in seinen Vorsätzen wankend zu machen. Dazu kam noch die im Jahre 1794 auf der Insel ausgebrochene Revolution mit ihren Gräuel, die selbst die französischen noch zu übertreffen schienen. Er nahm hier Parthey gegen die Neger, die er nicht für vollkommene Menschen hielt und es war ein Glück für ihn, dass ihn seine Parthey nach Philadelphia schickte, um dort Hülfe zu erbitten.

Als er nach zwey Jahren wieder zurückkam, fand er das ganze Land in Feuer und Flammen. Er wurde in einen Kerker geworfen und erwartete mit jeder Stunde sein Urtheil. Endlich konnte er sich glücklich schätzen, des Landes verwiesen zu werden. Nach Philadelphia als ein Bettler zurückgekehrt, musste er, sein Leben zu fristen, in den Gasthäusern den Musikanten machen. Endlich fand er einen Quäker, der ihn unterstützte und schon fing seine Lust zu reisen wieder an. Er besuchte die Criqs und die Chirokesen, von denen er mit reichen Sammlungen an Pflanzen und Thieren wieder zurückkam. Im Jahre 1798 kam er endlich wieder in Frankreich an, wo er seitdem eifrig den Wissenschaften lebte und in dem Institut als Mitglied aufgenommen wurde.

Seine zwey schätzbaren Werke, *Flore s'Oware et de Benin*, Paris 1804-1820 und *Insectes receuillis en Afrique*, Paris 1805-1820 haben bleibendes Verdienst.

Er wollte noch viele andere höchst interessante Mittheilungen dem Publicum übergeben, als der sonst immer völlig gesunde Man in der Mitte Januars 1820 plötzlich, von einer Brustentzündung befallen wurde die am 21^{sten} Januar seinem höchst thätigen Leben ein Ende machte.